

Ressort: Finanzen

Bundesregierung will Investments in Start-ups erleichtern

Berlin, 19.08.2017, 03:46 Uhr

GDN - Pensionsfonds und Lebensversicherer sollen es nach dem Willen der Bundesregierung künftig leichter haben, Geld in Start-ups zu investieren. Das meldet das Nachrichtenmagazin Focus unter Berufung auf Regierungs- und Branchenkreise.

Danach will das Bundesfinanzministerium in den nächsten Wochen mit Vertretern der Versicherungsbranche ausloten, welche Investmentmöglichkeiten sich bieten. Denkbar sei unter anderem die Gründung eines speziellen Fonds unter dem Dach der staatseigenen KfW, der sein Geld in Venture-Capital-Firmen anlegt und in den die Versicherer investieren können. Ziel des Programms, das von Finanz-Staatssekretär Jens Spahn (CDU) vorangetrieben wird, ist auch, Firmengründern den Zugang zu neuem Kapital zu erleichtern. Der Deutsche Startup-Verband bezeichnete die Pläne im Focus als "überaus sinnvoll und notwendig".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-93475/bundesregierung-will-investments-in-start-ups-erleichtern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com